

Eröffnung der Foto-Ausstellung „Abraham war Optimist“ am Leo Baeck Zentrum in Haifa

Am 17. Oktober 2012 wurde die Foto-Ausstellung „Abraham war Optimist“ auf dem Campus des Leo Baeck Zentrums in Haifa eröffnet und feierte damit ihre Premiere in Israel. Die Ausstellung beschäftigt sich vor allem mit dem Landesrabbiner von Mecklenburg-Vorpommern, Rabbiner William Wolff, und seiner jüdischen Gemeinde. Aufgrund der geschichtlichen Wurzeln unserer Einrichtung ist es für uns von großer Bedeutung, neue Brücken mit Deutschland und vor allem auch dem jüdischen Leben dort zu bauen. Die Foto-Ausstellung gab uns hierzu eine wunderbare Gelegenheit und bietet unseren Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen einen Einblick in jüdische Zeitgeschichte in Deutschland.

Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Israel, Andreas Michaelis, eröffnete diese besondere Veranstaltung.

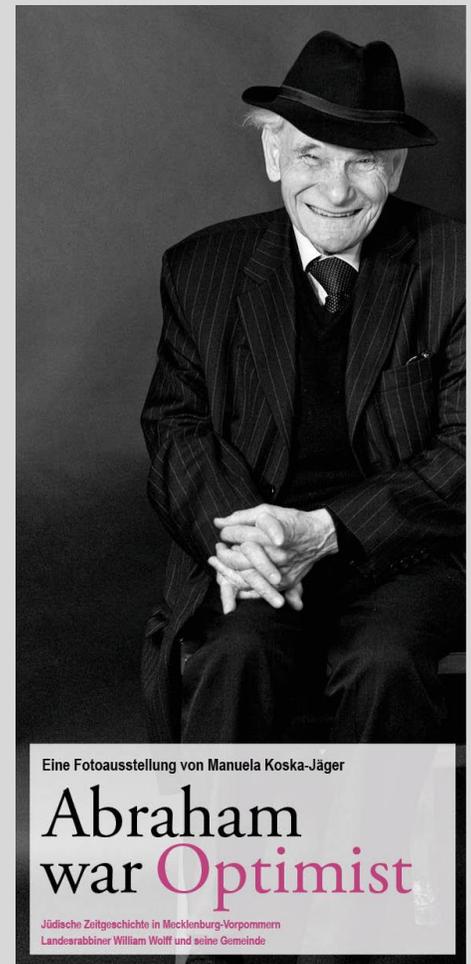
Die **Justizministerin von Mecklenburg-Vorpommern, Uta Maria Kuder**, machte diese Veranstaltung und Reise der Ausstellung nach Israel durch ihr Engagement möglich und begleitete die Delegation aus Schwerin zusammen mit der **Künstlerin Manuela Koska-Jäger und Rabbiner William Wolff**.

Teil der Veranstaltung war eine Podiums-Diskussion mit Rabbiner William Wolff und Manuela Koska-Jäger. Vor allem Rabbiner Wolff begeisterte das Publikum mit seinem unglaublichen Scharm, seiner Weisheit und seinem Humor. Das Leo Baeck Orchester sorgte für die musikalische Begleitung.



Dani Fesler, der Leiter des Leo Baeck Zentrums, ehrt Rabbiner William Wolff mit einem Geschenk; dem Symbol unserer Ohel-Avraham Synagoge.

Podiums-Diskussion mit Rabbiner William Wolff, Manuela Koska-Jäger und Stefanie Horn.



Der Botschafter der deutschen Bundesrepublik in Israel, Andreas Michaelis, eröffnet die Veranstaltung mit einer bewegenden und starken Rede.



Links und weitere Informationen

Lesen Sie einen Artikel über die Ausstellungseröffnung "Abraham war Optimist" auf dem Leo Baeck Campus in Haifa in "Y Net", eine der größten Tageszeitungen Israels.

<http://www.ynetnews.com/articles/0,7340,L-4295086,00.html>

Ein weiterer Artikel über die Ausstellung in „Y Net“ (Hebräisch):

<http://www.ynet.co.il/articles/0,7340,L-4323374,00.html>

Besuchen Sie die Website der Künstlerin Manuela Koska-Jäger und schauen Sie sich dort die Bilder der Ausstellung an:

<http://www.manuela-koska.de/>

Besuchen Sie die Facebook-Seite der deutschen Abteilung am Leo Baeck Zentrum für weitere Informationen und Bilder der Veranstaltung:

<http://www.facebook.com/media/set/?set=a.452071201501743.97510.419432261432304&type=1>

<http://www.facebook.com/LeoBaeckZentrum>



Die Delegation aus Schwerin kommt ins Gespräch mit Schülerinnen des Leo Baeck Zentrums.



Justizministerin von Mecklenburg-Vorpommern, Uta Maria Kuder, beehrt uns mit einer Rede



Das Leo Baeck Orchester sorgt für das musikalische Rahmenprogramm



Besucher bewundern die Bilder der Ausstellung am Leo Baeck Zentrum